

auf Ihm bekandte weise/ sie vollends von allen sünden befreyet/ und auch gleichsam die wurzel derselben bey ihnen außreisset.

Also auch geschiehet eine erlösung von allerley ungemach und leiden fast täglich: Indem Gott immer eine gefahr/ eine noht/ ein unglück das seine kinder betroffen hatte/ nach dem andern läffet vorbegehen/ welches allemal eine erlösung ist / wie Paulus spricht 2. Cor. 1/ 10. Welcher uns von solchem todt (oder todes gefahr) erlöset hat / und noch täglich erlöset / und hoffen auf Ihn/ Er werde uns auch hinfort erlösen. Aber auch diese erlösung ist hier in dieser zeit nur stückwerck / und wird erst vollkommen bey jedem glaubigen in seinem seligen abschied/ da er in ein solches leben eingehet / wo ihn kein übel ewiglich mehr betreffen kan / bey der ganzen kirchen aber ebenfals erst in der versetzung in das ewige herrliche reich.

Also sehen wir von allen arten des übels / daß diese siebende bitte zwar hier in der zeit anfangs erfüllet zu werden / und täglich etwas derselben geschehe / aber die vollkommene erfüllung gehöre in den eingang der ewigkeit: Wie auch Paulus solche zusammen setzet 2. Tim. 4/ 18. Der Herr wird mich erlösen von allem übel: Wann wird das geschehen? und außhelffen zu seinem Himmlischen reich. Dieses nun/ daß die völlige erlösung vom übel erst in dem außgang auß der zeit erwartet werden kan/ ist die ursach/ daß die liebe glaubige/ ob wol in heiligher gedult und gelassenheit unter Göttlichen

B

lichen